

# VORANZEIGE!

Nach langen sorgfälligen Vorbereitungen wird Anfang Juli d. J. in unserem Verlage in beschränkter Auflage erscheinen:

## PROFESSOR GEORG METZENDORF KLEINWOHNUNGS- BAUTEN UND SIEDLUNGEN

Ein starker Gr. Oktav-Band von 160 Seiten Umfang mit  
200 Abbildungen, 6 Sepia-Kunst-  
beilagen und 2 farbigen Lageplänen

Preis, in starkem Umschlag geheftet ca. Mark **40.—**

Preis, solide gebunden ca. Mark **45.—**

Ausland mit Valutazuschlag gemäss der Bestimmungen des Börsen-Vereins

———— Abgabe einstweilen nur bar —————

= Einzel-Expl. mit 25%, 2—9 Expl. mit 30%, 10 + mehr Expl. mit 35% =

Georg Metzendorf, der anerkannte Meister des Kleinwohnungs- und Siedlungswesens legt in dieser künstlerischen Veröffentlichung all das nieder, was ihn selbst die Erfahrungen vieler arbeitsreicher Jahre in künstlerischer und technischer Beziehung gelehrt haben. Sein früher in unserem Verlage erschienenenes Werk über die Krupp'sche Gartenstadt Margarethenhöhe bei Essen ist — nachdem es lange Zeit das massgebende Werk über deutsches Siedlungswesen war — seit Jahren vergriffen. Es wird durch den hiermit angekündigten neuen Band in vielem ergänzt — in jeder Beziehung aber überholt, denn gerade die letzten Jahre brachten in allen Baufragen grundlegende Änderungen der Bedürfnisse, Anschauungen und künstlerisch-technischen Notwendigkeiten. All diese Fragen werden in einem das reiche Bildmaterial begleitenden Texte vom Autor des näheren behandelt. Neben dem Weiter-Ausbau der „Gartenstadt Margarethenhöhe“ werden in dem Werk neue Siedlungen, die der künstlerischen Hand des Meisters erwachsen, in erschöpfender Weise behandelt. Jeder an Siedlungsfragen Teilnehmende wird dieses Werkes nicht entraten können, den Baukünstlern und Kunsthandwerkern, wie auch den Nationalökonomien bringt es unzweifelhaft eine Fülle wertvollster Erfahrungen und Anregungen. Auch Kunstfreunde und Baulustige sind Käufer!

Die Auflagehöhe musste wegen Papierknappheit beschränkt werden, weshalb wir in Kommission zunächst kaum zu liefern vermögen, sondern um Ihre Barbestellung bitten müssen.

Darmstadt, im Juni 1920

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH